

Nationalrat: Zechmann—Zeillinger.

191

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner am 15. 6. 1961 (173/AB) 69 (21. 6. 1961) 2814 und 2815.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: Maßnahmen zur Modernisierung des Wagenparks der Österreichischen Bundesbahnen (48/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner 76 (27. 10. 1961) 3144—3146.

Anrechnung der „Wendezeiten“ auch für den Lokomotivfahrdienst (67/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch 77 (15. 11. 1961) 3198.

Rückgabe von Grenzlandgrundstücken (114/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Gorbach 79 (28. 11. 1961) 3278.

ZECHTL Rupert, Lokomotivführer, Innsbruck.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: 1 (9. 6. 1959) 3.

Mandatsniederlegung am 24. 6. 1960 36 (6. 7. 1960) 1398.

(Ersatzmann: Hagleitner Maria.)

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Innsbruck (§ 431 StG.) — Immunitätsausschuß 2 (8. 7. 1959) 15.

Bericht: 4 d. B. (Pölzer.)

Verhandlung und Beschuß auf Auslieferung 3 (17. 7. 1959) 29—30.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 8.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 7. 1959.

Austritt am 28. 1. 1960.

den Hauptausschuß (Mitglied) am 24. 7. 1959. Austritt am 28. 1. 1960.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 24. 7. 1959.

Austritt am 28. 1. 1960.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 9.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 10.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) 32 (4. 5. 1960) 1298.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) 1 (9. 6. 1959) 7.

den Sonderausschuß zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (156 d. B.) (Ersatzmitglied) 26 (17. 2. 1960) 1135, 1143.

Berichterstatter über:

den Bericht des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die XIV. Generalversammlung der Vereinten Nationen 28 (23. 3. 1960) 1229—1230.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) 14 (2. 12. 1959) 392—394.

Anfrage, betr.:

die Förderung der Behebung von Unwetterschäden (3/J) 2 (8. 7. 1959) 14.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 14. 11. 1959 (24/AB) 11 (18. 11. 1959) 218.

ZEILLINGER Gustav, Rechtsanwalt, Salzburg.

Partei: Freiheitliche Partei Österreichs.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: 1 (9. 6. 1959) 3.

Gewählt zum Schriftführer 1 (9. 6. 1959) 6.

Gewählt in:

den Justizausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 9.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1 (9. 6. 1959) 10.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (9. 6. 1959) 10.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) 1 (9. 6. 1959) 11.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) 15 (3. 12. 1959) 468—475.

den Bericht des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die XIV. Generalversammlung der Vereinten Nationen 28 (23. 3. 1960) 1241—1246.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) 48 (1. 12. 1960) 1936—1945.

das Jugendgerichtsgesetz 1961 75 (26. 10. 1961) 3127—3130.

- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezial-debatte) **87** (12. 12. 1961) 3738—3746.
- das Richterdienstgesetz, die 6. Gehaltsgesetz-Novelle und die Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1961 **89** (14. 12. 1961) 3886—3887.
- die Auflösung der Bezirksgerichte Gaming, Geras, Gutenstein, Kirchberg an der Pielach, Pöggstall und St. Michael im Lungau **89** (14. 12. 1961) 3888—3889.
- die Änderung der Notariatsordnung **98** (9. 5. 1962) 4249—4250.
- die Abänderung des Hochschul-Organisationsgesetzes, die Errichtung des Linzer Hochschulfonds, die Kunstabakademiegesetz-Novelle und die Gewährung einer Zuwendung an die Stiftung „Theresianische Akademie“ **103** (5. 7. 1962) 4536—4538.
- die Strafprozeßnovelle 1962 **106** (18. 7. 1962) 4713—4717.
- Antrag**, betr.:
- eine Regierungsvorlage über ein umfassendes Anti-Korruptionsgesetz (48/A) **8** (28. 10. 1959) 153. Justizausschuß **9** (29. 10. 1959) 170.
- Anfragen**, betr.:
- die Verurteilung der Redakteure Hellmut Andics und Helmut Oberhofer (6/J) **2** (8. 7. 1959) 14. Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 10. 7. 1959 (1/AB) **3** (17. 7. 1959) 18 und 19.
- Novellierung des Gesetzes über die bedingte Verurteilung 1949 (wiederverlautbart am 10. November 1949, BGBl. Nr. 277) bzw. der Verordnung über die bedingte Entlassung vom 22. Mai 1921, BGBl. Nr. 298, auf Grund des erwähnten Gesetzes (70/J) **24** (20. 1. 1960) 1065.
- den Ausbau der Salzkammergut Bundesstraße (Salzburg—Bad Ischl) (121/J) **34** (1. 6. 1960) 1329—1330. Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 22. 6. 1960 (85/AB) **36** (6. 7. 1960) 1398 und 1399.
- Meldungen über 96 arbeitsgerichtliche Prozesse von Dienstnehmern gegen die Österreichische Rundfunk-Gesellschaft (170/J) **57** (15. 12. 1960) 2478. Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 1. 2. 1961 (136/AB) **60** (9. 2. 1961) 2593.
- Mündliche Anfrage** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:
- die Beschlusffassung über das Pressegesetz (417/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **101** (27. 6. 1962) 4404.
- ZINGLER** Franz, Elektromonteur, Frohnleiten. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier). Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.
- Gewählt in**:
- den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.
- den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 7. 1959.
- den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.
- den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10. Mitglied ab 28. 1. 1960.
- den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) am 15. 6. 1959.
- den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.
- den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 11.
- Berichterstatter über**:
- die neuerliche Verlängerung der Geltungsdauer des Lastverteilungsgesetzes 1952 **54** (12. 12. 1960) 2332.
- Redner** in der Verhandlung über:
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezial-debatte) **20** (15. 12. 1959) 831—833.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezial-debatte) **54** (12. 12. 1960) 2353—2356.
- Mündliche Anfragen** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:
- die Elektrifizierung der Südbahnstrecke (17/M) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner **76** (27. 10. 1961) 3142—3143.
- den Triebwagenschnellzug nach Graz (74/M) — schriftlich beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner am 11. 12. 1961 (219/AB) **86** (11. 12. 1961) 3705.
- Aufklärung der Auswanderungswilligen (171/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Afritsch **89** (14. 12. 1961) 3868—3869.
- Ferngesprächsanmeldung in Graz (220/M) — schriftlich beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner am 6. 2. 1962 (231/AB) **93** (14. 2. 1962) 4055 und 4057.